



Wenn so hochstehende Persönlichkeiten, wie Vizepräsident Curtis, der Vertreter Washingtons, einen Film mit aus der Taufe heben, so ist der Erfolg in Amerika zur Hälfte schon gesichert. Von links nach rechts: Mrs. Louis B. Mayer, Vizepräsident Curtis, Louis B. Mayer, Mrs. Dolly Gann, die Schwester des Vizepräsidenten Curtis.

Ruhe ab. Der ganze Rummel ist natürlich — wie alles in Amerika — großartig organisiert. An den Wagen der Prominenten und anderen Bevorzugten kleben Zettel mit dem Namen des an diesem Abend uraufgeführten Films — die auf diese Weise kenntlich gemachten Autos dürfen somit schneller durch



Nach einer Premiere findet häufig ein Souper dansant statt. Jeanette Macdonald und Ernst Lubitsch tanzen einen Tango nach der erfolgreichen Premiere der „Liebesparade“.

die Polizistenkette zum Film-palast vorfahren. Jeder, der hier aus dem Wagen steigt, kann seine Popularität an dem kritischen Geschrei der Menge ermessen. Je mehr Geschrei, desto besser. Die Massen, welche dichtgedrängt beide Seiten des Film-Palastes flankieren und mühsam von Personal und Polizisten zurück-